

8000 Zuschauer sehen Majas Wasserschlacht

04.08.2009, 16:52 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Naturtheater Waldbühne Sigmaringendorf*



Sigmaringendorf – Mit einem herausragenden Saisonergebnis von über 8.000 Zuschauern ist die Spielzeit des diesjährigen Kinderstückes „Die Biene Maja und ihre Abenteuer“ auf der Sigmaringendorfer Waldbühne zu Ende gegangen. Wegen des für ein Freilichttheater völlig ungeeigneten Wetters standen aber mehrere Aufführungen kurz vor dem Abbruch.

Seit Anfang der 90er Jahre wurde auf der Sigmaringendorfer Naturbühne kein Stück mehr wegen schlechten Wetters abgebrochen. Doch die Abenteuer der kleinen Biene Maja und ihrer vielen Insektenfreunde waren in diesem Jahr mehrfach stark gefährdet. Zweimal musste Spielleiter Matthias Henne eine bis zu zehnminütige Unterbrechung vornehmen, weil die Spieler wegen extremen Regens nicht mehr zu verstehen waren.

Doch mit viel Durchhaltevermögen und der Unterstützung fleißiger Eltern, die sich auch nicht zu schade waren, zwischendurch nach Hause zu fahren und ihren Kindern trockene Kleider zu bringen, hielten die über 70 Schauspieler alle Vorstellungen durch. Entsprechend groß war der Jubel, als beim Saisonabschluss am vergangenen Sonntag der kommissarische Vorsitzende des Theatervereins, Walter Kordovan, die Zuschauerzahlen bekannt gab: Mit knapp über 8.000 Zuschauern für das Kinderstück konnte das Vorjahresergebnis um 44,5 Prozent übertroffen werden. Die Zahlen sind Balsam auf die Seelen der Verantwortlichen des Kinderstücks: Nachdem im Vorjahr der „Teufel mit den drei goldenen Haaren“ die Erwartungen nicht ganz erfüllt hatte, bedeutet das diesjährige Ergebnis einen deutlichen Zugewinn. Seit 2005 waren nicht mehr so viele Zuschauer zum Kinderstück geströmt und man hatte sich intern schon gefragt, ob angesichts sinkender Geburtenraten in den letzten Jahren überhaupt jemals wieder die Marke von 8000 Zuschauern übertroffen werden könnte.

Nachdem auch das Erwachsenenstück „Jedermann“, das nach einer kurzen Sommerpause noch sechsmal vom 22. August bis zum 6. September gespielt wird, am vergangenen Wochenende nahezu ausverkauft war, rechnet der Sigmaringendorfer Theaterverein schon jetzt damit, bei der nächsten Aufführung den 10.000 Besucher dieser Spielzeit begrüßen zu können und auch das Gesamtergebnis des Vorjahres übertreffen zu können.

Die Pressestelle der Waldbühne weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass der telefonische Kartenvorverkauf für „Jedermann“ während der Spielpause auch einen kleinen Urlaub einlegt und erst ab Mittwoch, 19. August wieder unter der gewohnten Telefonnummer (07571)-3520 erreichbar sein wird. Die Kartenreservierung über die Internetseite der Waldbühne unter waldbuehne.de ist aber weiterhin möglich.

Portrait

Das Naturtheater Waldbühne ist eine idyllisch im Wald gelegene Freilichtbühne am Ortsrand von Sigmaringendorf in Baden-Württemberg. Die Bühne liegt direkt an der Mündung des Flüsschens Lauchert in die Donau. Seit 1928 werden hier von ehrenamtlichen Darstellern Theaterstücke aller Art inszeniert. Seit 1979 gibt es in jedem Jahr noch eine zweite Parallelinszenierung, bei der Kinder und Jugendliche ein vornehmlich für das junge Publikum ausgerichtetes Stück zur Aufführung bringen. Jährlich sehen zwischen 10.000 und 13.000 Besucher die Aufführungen der Waldbühne Sigmaringendorf.

News-ID: 336285 • Views: 180 (Stand: 31.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/336285/8000-Zuschauer-sehen-Majas-Wasserschlacht.html>